



Werkstoffprüfer/in

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre Berufsschule: BBS I Braunschweig



Louisa Schulze, 18 Jahre
Lehrling zur Werkstoffprüferin im 2. Lehrjahr

Ich habe mich für diesen Beruf entschieden, weil ...

... ich mich sehr für Naturwissenschaften interessiere und in einem Beruf arbeiten wollte, der abwechslungsreich ist. Als Werkstoffprüferin untersuche ich metallische Werkstoffe auf Eigenschaften bzw. Schäden. Wir entnehmen Proben, führen Messungen und Prüfungen durch und dokumentieren die Ergebnisse. Mein Hauptarbeitsplatz ist das Labor, in dem wir verschiedene Versuche und Untersuchungen am Material durchführen. Durch die verschiedenen Erprobungen und die Kombination aus Theorie und Praxis ist der Beruf der Werkstoffprüferin sehr vielfältig.

Ich habe mich bei BUTTING beworben, weil ...

... ich schon während meiner Schulzeit bei BUTTING hineinschnuppern durfte und mich hier sehr wohl gefühlt habe. Während eines Schulpraktikums konnte ich den Beruf der Werkstoffprüferin genauer kennenlernen. Das hat mir sehr viel Spaß gemacht und mich von einer Bewerbung bei BUTTING überzeugt. Zudem ist das Familienunternehmen für seine gute und umfassende Ausbildung bekannt.

Mir gefällt besonders gut an der Ausbildung, dass ...

... wir von der Probenvorbereitung über das Labor bis hin zur Endkontrolle der Produkte die gesamte Qualitätssicherung im Unternehmen kennenlernen. Das macht die Ausbildung sehr abwechslungsreich.